

**Ort:**

Wien

Dauer:

Seit 2014 in Wien jährliches Festival Anfang Mai, zusätzliche Walks das ganze Jahr hindurch.

Kurze Projektbeschreibung

Jane's Walk greift eine Idee der urbanen Aktivistin und Autorin Jane Jacobs auf: Bürger/innen sollen selbst bei der Gestaltung ihrer Umgebung aktiv werden und an Stadtentwicklungsprozessen teilhaben. Jane's Walks sind von „einfachen“ Bürger/innen geführte, kostenlose Spaziergänge, die das gemeinsame Erkunden von Stadtteilen fördern. Während traditionelle Touren wie Vorträge sind soll ein Jane's Walk ein gleichberechtigtes Gespräch im Gehen sein.

Anlass und Hintergrund

Jane's Walk bietet das ganze Jahr und besonders am Festival-Wochenende Anfang Mai eine Möglichkeit, Bürger/innen über das Medium Spaziergang in Stadtentwicklungsprozesse einzubeziehen. Die Erfahrung zeigt, dass nicht nur das „klassische“ Zu-Fuß-Geh-Publikum angesprochen wird, sondern, dass das breite geografische und thematische Spektrum eine vielfältige Gruppe an Spazierenden anzieht und somit soziale Inklusion in der Nachbarschaft fördert.

Jane's Walk ist eine globale, ehrenamtliche Initiative, die sich innerhalb von 10 Jahren in mehr als 250 Städte weltweit ausgebreitet hat und jederzeit in neuen Städten von engagierten Bürger/innen neu ins Leben gerufen werden kann. Als Grassroots-Initiative wird der Beteiligungsprozess von BürgerInnen im Organisationsteam sowie den freiwilligen Walk Leadern getragen.

Ziel(e)

Die unterschiedlichen Orte und Themen der Walks sollen Gespräche über die Entwicklung unserer Grätzl bzw. der Stadt fördern, zur steigenden Popularität des Zu-Fuß-Gehens und Stadterkundens beitragen und Menschen vernetzen.

Jane's Walks fördern damit eine Umgebung, in der sich Menschen für das Gehen entscheiden, nicht nur als Freizeitaktivität sondern als praktikable und erfreuliche Art, tagtägliche Aktivitäten zu erledigen, die Gesundheit zu verbessern und soziale Inklusion zu steigern. Jane's Walks fördern den Zusammenhalt in einer starken und vielfältigen Nachbarschaft, indem sie Zugehörigkeit vermitteln und bürgerliche Partizipation und Initiative unterstützen.

Prozessdesign und Ablauf

Wir alle sind Expert/innen für die Orte, an denen wir leben. In wenigen Schritten kann jede/r auf janeswalk.at einen Walk initiieren. Es genügt eine kurze Beschreibung des Themas und der Route sowie Datum und Treffpunkt festzulegen. Teilnehmer/innen lernen also von Menschen, die im Grätzl leben oder eine enge Verbindung zum Thema eines Walks haben.

Die Walk Leader teilen ihre Erfahrungen, aber ermutigen auch die Mitspazierenden, die ohne Anmeldung einfach zum Treffpunkt kommen und mitgehen, zur Diskussion und Teilhabe - sowohl im Gehen als auch beim häufigen Zusammensitzen im Anschluss.

Walks können seriös oder witzig sein, informativ oder erforschend, sie können die Geschichte eines Ortes betrachten oder das aktuelle Geschehen. Die Inhalte von Jane's Walk sind so vielfältig wie die Menschen, die Walks organisieren oder mitspazieren, und die Grätzl, die gemeinsam erkundet werden. Walks in Wien widmeten sich beispielsweise Orten von Widerstand in der Leopoldstadt,

dem Wandel des Brunnenviertels, den Weinbergen Grinzings, dem Freiraum Schmelz, der Kunst im Öffentlichen Raum, Gemeindebauten oder schlechter Architektur.

Ergebnisse des Beteiligungsprozesses

Seit 2007 hat sich die ehrenamtliche Initiative Jane's Walk von Toronto ausgehend in mehr als 250 Städte weltweit ausgebreitet. Andreas Lindinger lernte Jane's Walk in Vancouver kennen und brachte es 2014 auch nach Wien. In den ersten drei Jahren spazierten in Wien rd. 1.000 Menschen auf 30 Walks mit. Neben dem jährlichen Festival Anfang Mai gibt es in Wien mittlerweile das ganze Jahr hindurch Walks sowie darüberhinausgehende Veranstaltungen wie das Jane's Talk Diskussionsformat.

Jane's Walk begeistert Menschen, die an Gesprächen über die soziale und gebaute Zukunft ihres Grätzls teilnehmen und an einer starken Gemeinschaft in ihrem Stadtteil arbeiten wollen. Es richtet sich an alle Altersgruppen und Menschen mit unterschiedlichen Backgrounds. In Wien gab es unter anderem einen Walk eines ehemaligen Obdachlosen, in anderen Städten beispielsweise von Flüchtlingen, Kindern oder Künstlern geführte Walks.

Die Gespräche werden oft nach einem Walk weiter vertieft, Mitspazierende vernetzen sich, um ihre Anliegen an Entscheidungsträger/innen heranzutragen. Eindrücke von Walks werden mit Text, Foto und Video-/Tonaufnahmen dokumentiert. Ebenso können Bürger/inneninitiativen und andere Akteure einen Walk initiieren, um auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen und zum Dialog einzuladen.

Erfahrungen zum Weitergeben / Lessons learnt

Jane's Walk kann in wenigen, einfachen Schritten in einer Stadt von engagierten Bürger/innen gestartet werden. Durch die globale Organisation und die Erfahrungen anderer Städte wie Wien erhält man außerdem eine gute, persönliche Hilfestellung bei der Durchführung des jährlichen Festivals, unter anderem auch durch die Bereitstellung der Online-Plattform. Die Erfahrung vieler Städte zeigt, dass Jane's Walk oftmals mit wenigen Walks (oder gar nur einem Walk) beginnt und im Laufe der Zeit kontinuierlich wächst.

Die Vernetzung mit anderen Initiativen aus den Bereichen Stadtentwicklung, Mobilität, Nachbarschaft und Zu-Fuß-Gehen sowie die Unterstützung durch die betreffende Stadt helfen bei der Umsetzung sowie der Bekanntmachung der Initiative und Gewinnung von Walk Leadern. Website, Newsletter, Social Media und klassische Pressearbeit helfen bei der Bekanntmachung, nicht zuletzt da es bei Jane's Walk ebenso wie bei diesen Kanälen um das Erzählen von interessanten Geschichten geht.

AuftraggeberIn

Jane's Walk ist eine ehrenamtliche Initiative, die sich seit 2007 von Toronto ausgehend in mehr als 250 Städte weltweit ausgebreitet hat. Seit 2014 gibt es Jane's Walk auch in Wien. Jane's Walk wird von Bürger/innen initiiert und getragen.

Kosten und Finanzierung

Die Durchführung des jährlichen Jane's Walk Festivals verursacht keine bis minimale Kosten, da die gesamte Organisation sowie die Durchführung der Walks ehrenamtlich erfolgen.

Publikationen zu diesem Verfahren

Website: <http://www.janeswalk.at>

Presseberichte/-informationen: <http://presse.janeswalk.at>

Angaben zur Person, die dieses Fallbeispiel zur Verfügung stellt:

Andreas Lindinger
Jane's Walk Vienna
Vorgartenstraße 120A/13
1020 Wien
andreas@janeswalk.at
<http://www.janeswalk.at>